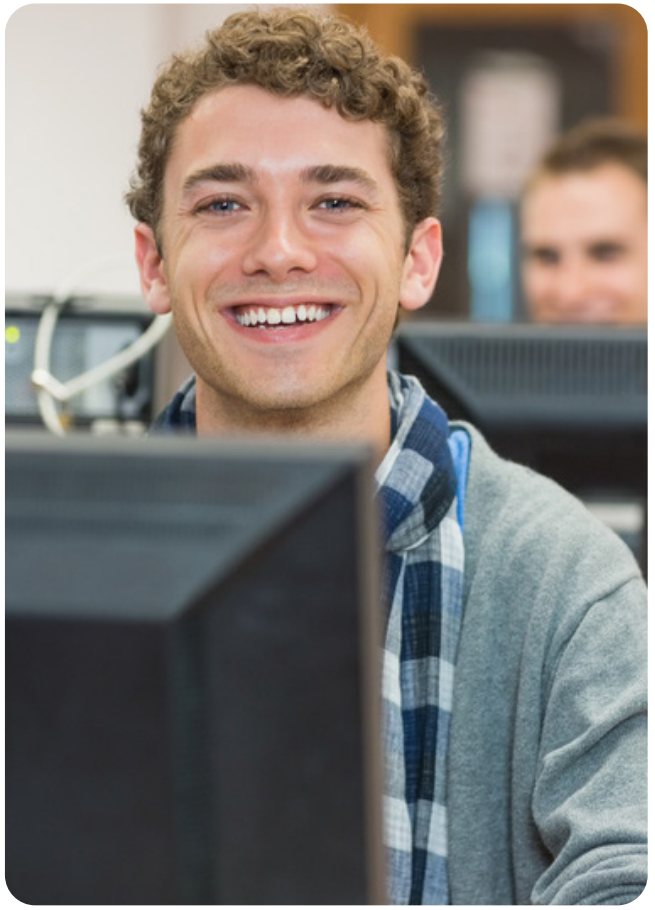
BEGLEITENDE ANGEBOTE

- sozialpädagogische und arbeitspsychologische Unterstützung
- Hilfe bei der Bewältigung verschiedener Herausforderungen (z. B. Schulden, Kinderbetreuung, psychosoziale Belastungsmomente)
- Stressmanagement
- Motivationstraining



KONTAKT

Ansprechpartner
Frau K. Angermann | Frau K. Nerstheimer
Delitzscher Str. 121 | 06116 Halle (Saale)
Telefon | 0345 68 68 87 0
Web | www.gbbr.de
E-Mail | info@gbbr.de

Mit dem Auto

Vom Hauptbahnhof
Richtung Halle-Ost/Büschdorf
auf der linken Seite

Von der A14 Abfahrt Halle-Ost
Richtung Halle-Zentrum
auf der rechten Seite

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Straßenbahn Linie 7 Richtung Büschdorf
Haltestelle Alfred-Schneider-Straße

200 m in Fahrtrichtung der Straßenbahn,
auf der linken Seite

GBBR mbH - Gesellschaft für Bildung und berufliche Rehabilitation

KomPot

Kompetenz- und Potentialanalyse

Jobcenter,
Bundesagentur für Arbeit,
Berufsförderungsdienst

Maßnahmenr.: 044 1733 20

Zertifiziert nach SGB III/AZAV
Trägerzertifikatsnr.: 802358

ZIELE

Gemeinsam mit uns

- erkennen Sie Ihre Kompetenzen und Potentiale
- erweitern Sie Ihr Wissen und Ihre Fähigkeiten
- erarbeiten Sie Ihre berufliche Perspektive
- testen Sie sich im Rahmen einer betrieblichen Erprobung
- erarbeiten Sie die nächsten Schritte auf dem Weg in Ihre berufliche Zukunft

ZIELGRUPPE

Sie sind arbeitssuchend und

- wünschen sich Unterstützung bei Ihrem beruflichen Neustart
- möchten Ihre Fähigkeiten und Stärken testen
- möchten praktische Erfahrungen in Ihrem zukünftigen Arbeitsbereich gewinnen

ZEIT & ABLAUF

Beginn individuell alle 2 Wochen, in Absprache mit Ihrem Berater

Dauer Stärken- und Schwächenanalyse (2Wochen)
Kenntnisvermittlung (3 Wochen)
betriebliche Erprobung (bis zu 4 Wochen)

Ablauf montags - freitags
am Vor- oder Nachmittag in Teilzeit

Kostenübernahme

Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS):

- Jobcenter
- Bundesagentur für Arbeit
- Berufsförderungsdienst

INHALTE DER MAßNAHME

Stärken- und Schwächenanalyse sowie Berufseignungsdiagnostik auf Basis

- Ihrer gesundheitlichen und arbeitsmedizinischen Voraussetzungen
- Ihres beruflichen Werdegangs sowie Ihrer individuellen Interessen
- Ihrer fachlichen und persönlichen Kompetenzen

Bestandteile der individuellen Schulung

- berufsbezogene Grundlagen
- Erstellung aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen
- Organisation der betrieblichen Erprobung
- Vorbereitung auf weiterführende Maßnahmen

Betriebliche Erprobung

- praktische Eignungsfeststellung
- Erprobung Ihrer Belastbarkeit unter realen Arbeitsmarktbedingungen
- realistischer Einblick in das gewünschte Arbeitsfeld
- Aufbau von Kontakten zu regionalen Unternehmen